A-09-335 Für Frieden in Freiheit. Konsequent europäisch Handeln.

Antragsteller*in: Omid Nouripour (KV Frankfurt)

Änderungsantrag zu A-09

Von Zeile 335 bis 336:
~~Als nächstes braucht es~~Bündnis 90/Die Grünen fordern die Umsetzung des verabredeten Friedensplans. Das bedeutet in der Reihenfolge die Entwaffnung der Hamas, die Absicherung Gazas durch eine internationale Truppe, den Rückzug der israelischen Armee aus Gaza, sowie

Von Zeile 341 bis 344:
Israel geben. Es braucht eine gemeinsame Perspektive für Gaza und Westjordanland. ~~Die völkerrechtswidrige Besatzung~~Es braucht eine verhandelte Zweistaatenlösung auf der ~~Westbank und die Annexionen müssen beendet werden~~Grundlage der Grenzen von 1967. Es darf keine Lösung über die Köpfe der Palästinenser hinweg geben. Sie müssen den politischen Prozess mitgestalten. Es

Begründung

Wir sollten unsere Grüne Position hier darstellen, nicht rein analytisch beschreiben. Zudem weiss auch die PA, dass eine verhandelte Zweistaatenlösung Landtausch beinhalten wird. Wir sollten uns dem nicht entgegenstellen.

weitere Antragsteller*innen

Ophelia Nick (KV Mettmann); Katrin Haus (KV Frankfurt); Marcel Rohrlack (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Marlene Schönberger (KV Landshut-Land); Mona Fuchs (KV München); Leon Eckert (KV Freising); Marin Pavicic-Le Déroff (KV Tübingen); Robin Wagener (KV Lippe); Dorothee Richter (KV Berlin-Kreisfrei); Anke Dörsam (KV Berlin-Kreisfrei); Ursula Harper (KV München); Stephan Fritsch (KV Nürnberg-Stadt); Florian Döllner (KV München); Reinhard Gloggengiesser (KV München); Andreas Kappler (KV Berlin-Lichtenberg); Konstantin Mack (KV Würzburg-Stadt); Leonore Köhler (KV Braunschweig); Jacqueline Fingerle (KV Berlin-Pankow); Nicolas Völcker Ortega (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); sowie 32 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.